



Save  
the Date

22.09.2021  
09:00 – 16:30 Uhr  
Digitales Format

Weitere Informationen  
folgen zeitnah!

# Nachhaltigkeit in der Freien Wohlfahrtspflege

Auf dem Weg zu einer sozial-  
ökologischen Transformation.

Mit Millionen von Kund\*innen, Klient\*innen und Beschäftigten ist das Sozial- und Gesundheitswesen einer der großen Wirtschaftsbereiche in Deutschland. Vor dem Hintergrund knapper finanzieller Ressourcen spielen jedoch Überlegungen zur Klimaneutralität bislang meist nur im Rahmen von Modellprojekten eine Rolle. Dies wird sich nicht nur mit Blick auf die gesamtgesellschaftliche Situation im kommenden Jahrzehnt ändern müssen.

Was kann und muss die Freie Wohlfahrtspflege leisten, damit wir die Ziele für nachhaltige Entwicklung erreichen können? Welche Veränderungen müssen angestoßen werden und welche Rahmenbedingungen benötigen Einrichtungen und Dienste bzw. ihre Träger? Welche Kenntnisse braucht es? Welchen Beitrag können Hochschulen und Forschungseinrichtungen dabei leisten?

Um Antworten und Lösungen auf diese Fragen zu finden, laden der AWO Bundesverband, AWO International und das Institut für Zukunftsfragen der Gesundheits- und Sozialwirtschaft (IZGS) der EHD am 22. September zu einem fachlichen Austausch und gemeinsamen Denkprozess ein.

Rückfragen beantworten wir gerne: [nachhaltigkeit@awo.org](mailto:nachhaltigkeit@awo.org)

## Vormittags

Begrüßung und Fachimpulse, u. a. von

**Marie-Luise Abshagen**  
(Forum Umwelt & Entwicklung)

**Prof. Dr. Michael Opielka**  
(Institut für Sozialökologie;  
Ernst-Abbe-Hochschule Jena)

## Nachmittags

Moderierter Denk- und Arbeitsprozess  
in verschiedenen praxisbezogenen  
Themenworkshops

Nachhaltige  
stationäre  
Versorgung



Quartiere  
und soziale  
Infrastruktur



Bewusstseins-  
bildung für  
Nachhaltigkeit



Leitung und  
Nachhaltigkeit

